



Auserwählte, liebe Freunde, bleibt im Frieden. Ich schenke euch Meinen Frieden, nicht wie die Welt ihn gibt;  
Ich schenke euch Meine tiefe und wahre Freude: es ist nicht die Vorübergehende und Oberflächliche der  
Welt.

Geliebte Braut, der Mensch entscheidet durch seine Wahlen über sein ewiges Schicksal: wenn er sich Mir öffnet, fliegt er heiter, weil Ich ihn auf Meine Göttlichen Flügel nehme und ihn zum Ziel führe. Je größer das Vertrauen zu Mir ist, desto erhabener und höher ist der Flug. Meine Kleine, wehe dem Menschen der meint, sich alleine verwirklichen zu können, ohne Mich! Wehe dem, der sagt: Ich tue. Ich bringe fertig. Ich komme zum Ziel! Er sagt dies, indem er auf seine eigenen Kräfte zählt. Denkst du, dass diese derzeit wenige seien? Nein! Ich sage dir: es sind viele! Die Wurzel des Hochmuts ist in vielen Herzen gewachsen, ist ein belaubter Baum geworden. Liebe Braut, welchen Schmerz empfindet Mein Herz, wenn Es dies sieht! Der hochmütige Mensch wendet sich nicht an Mich um Hilfe, um Rat; er zählt auf sich selbst und auf seine Mitmenschen. Denke an die Menschen der Geschichte, die sehr hochmütig geworden sind, denke an sie. Sage Mir: welches ist ihr Ende gewesen?

Du sagst Mir: Süße Liebe, das Ende des Hochmütigen, der auf seine eigenen Kräfte zählt und überheblich wird, ist schrecklich! Die Geschichte spricht mit Klarheit und zeigt, dass das Verderben des Hochmütigen, der sich ohne Dich, Unendliche Liebe, zu verwirklichen meint, groß ist. Ich denke an die Vergangenheit zurück, an die nahe und an die ferne Vergangenheit: ich begreife, dass der Ruin des Menschen, der Hochmut ist. Nach der Erbsünde neigt diese Pflanze in jedem Herzen dazu, zu wachsen und immer neue Äste hervorzubringen. Ich flehe Dich an, Süße Liebe, gewähre jedem Menschen diese Wurzel, die so viel Schaden anrichtet, aus seinem Herzen zu entfernen und die Demut wachsen zu lassen, Grundlage jedes guten Werks. Der Demütige sagt fürwahr: Ohne Deine Hilfe, Gott der Liebe, was kann ich tun, was kann ich zustande bringen? Ich erkenne meine Nichtigkeit und erlebe Deine Hilfe, Heiligster Gott. Dies sagt jener der erkennt, ein armer und schwacher Mensch zu sein. Du, Jesus, siehst, dass er sich gedemütigt hat und reichst ihm sofort die Hilfe und nimmst ihn auf Deine Göttlichen Flügel. Du, Jesus, bist der Allergrößte, der die Allerkleinsten in ihrer Demut liebt. Vor Dir fühlt sich jeder Mensch der das Haupt neigt, mit neuer Kraft und großem Glück erfüllt. Gegenwärtig sind die Demütigen wenige, während die Hochmütigen zahlreich sind, die das Haupt heben, nicht um Dich zu preisen, um Dir zu danken, um Dich anzubeten, sondern oft um Dir ihren eigenen Willen aufzudrängen. Süße Liebe, verzeihe! Verzeihe! Erbarme Dich jener die Staub sind, jedoch von Dir verlangen, nach ihrer eigenen Willkür zu handeln, und nicht nach Deiner, der Du Vollkommen bist. Süße Liebe, Deine Unendliche Geduld erfüllt mich mit lebendiger Ergriffenheit: Du lässt lange Deine Barmherzigkeit walten, bevor Du zur Vollkommenen Gerechtigkeit übergreifst. Du bist Groß in der Liebe und langsam im Erzürnen. Um alles zu geben, zuerst auf Erden, dann im Himmel, bittest Du einzig darum, geliebt zu werden. Ich bin der Ansicht, dass es nichts Leichteres gibt, als Dich zu lieben mit ganzem Herzen, mit ganzer Seele. Du bist liebenswürdig, Jesus und ich werde nie begreifen, wie es auch nur einen einzigen Menschen geben kann, der Dich nicht liebt: Du verlangst immer so wenig, um Dein Alles zu geben, das nicht das alberne Alles der Welt ist, sondern das Alles der Liebe! Angebeteter Jesus, Heiligster Jesus, warte ab und zögere, bevor Du die Welt strafst für ihre große Torheit; wende noch Deine Unendliche Macht an, damit alle begreifen, dass das Leben ohne Dich seine Farbe verliert und nur Qual und Mühsal ist.

Geliebte Braut, Ich habe Mich gerade für dieses Geschlecht zum Führer und Meister gemacht, da Ich die Wurzel des Hochmuts maßlos habe wachsen sehen in den Herzen. Niemals hat der Mensch die Gottheit so nahe gehabt, wie in dieser Zeit. Gemeinsam mit Mir wirkt die Süße Mutter, die als Glänzender Stern jedem Wanderer den Weg weist, damit er sich nicht längs der Strecke verirre. Geliebte Braut, wie diese gegenwärtige Zeit, wird es keine andere geben: dies ist die größte und einmalige.

Du sagst Mir: Süße Liebe, jeder habe die Gnade zu begreifen und er setze sich ein für das Heil der eigenen Seele und jene anderer.

Geliebte Braut, die Gnaden fallen noch reichlich herab und werden fortfahren niederzufallen, dies bis zu Meinem Schluss! Wehe dem, der Meine Gabe nicht annimmt; wehe dem, der zögert, denn mit Meinem Schluss! wird sich alles ändern: nichts wird man dann hinzufügen oder wegnehmen können!

Im Herzen denkst du: Wer weiß, wann mein Herr Sein Schlusswort sprechen wird. Niemand stelle sich diese Frage, er strenge nicht seinen Verstand an, denn Ich sage dir: alles wird plötzlich geschehen, wann niemand es sich erwartet. Bedenke was zur Zeit der Sintflut geschah: alle aßen und tranken, gingen ihren Geschäften nach, als die Sintflut kam. Denke an Sodom: auch damals erwartete sich niemand, dass es Feuer vom Himmel regnen könnte; alle kamen um, wirklich alle, außer Lot und seine Familie. Liebe Braut könnte was in der Vergangenheit geschehen ist, nicht auch in der Gegenwart geschehen?

Du sagst Mir: Süße Liebe, ich bin sicher, Dein Kostbares Blut, welches die Erde aufgenommen hat, wird ihr neues Leben geben.

Liebe Braut, vertraue auf Mich und führe die anderen dazu, es zu tun. Mein Blut wird reinigen und retten, wer auf Mich vertraut. Bleibe glücklich in Meinem Herzen. Ich liebe dich.

Ich liebe euch.

### Jesus



### **Die Mutter spricht zu den Auserwählten**

Viel geliebte Kinder, lebt jeden Tag in der Wunderbaren Liebe Gottes. Bedenkt, dass ihr aus Liebe erschaffen worden seid, aus Liebe getragen werdet, aus Liebe im Glücklichen Reich erwartet seid. Liebe Kinder, nehmt im Herzen diese erhabene Wahrheit an und helft auch den anderen es zu tun. Dieser Gedanke schenkt euch die Lebensfreude und bereitet euch auf die glückliche Ewigkeit vor. Ich bitte euch, lange bei diesem Gedanken zu weilen, insbesondere wenn die Traurigkeit euer Herz überflutet wegen einer härteren Prüfung. Sofort sagt der Verstand: Vielleicht liebt Gott dich nicht genug; wenn Er dich liebte, ließe Er dich gewiss nicht leiden.

Geliebte Kinder, diese sind Worte die stets der schreckliche feind einflüstert, der euch von Gott entfernen will, um euch zu schwächen und euch in sein Netz zu treiben. Ihr, denkt sofort an die erhabene Wahrheit: von Gott seid ihr gekommen; zu Gott kehrt ihr zurück! Er hat euch einen Platz vorbereitet in Seinem Glücklichen Reich und Er erwartet euch. Liebe Kinderlein, der Schmerz ist nur eine vorübergehende Phase die vergeht und die Definitive der Freude vorbereitet. Wenn die Prüfung leicht ist, preist Gott mit dem Herzen, mit dem Sinn, mit der ganzen Seele; wenn die Prüfung härter ist, tut dasselbe; wenn sie dann äußerst hart ist, lobt und preist Gott noch mehr, denn gerade durch jene Prüfung, ruft Er euch zu Sich. Geliebte Kinder, macht aus jedem Tag ein Lied des Lobes, des Dankes, der Anbetung zum Allerhöchsten Gott, ihr erlangt dadurch Seine Barmherzigkeit und überwindet jede Prüfung. Geliebte Kinder, wenn ihr euren Nächsten ins Elend gestürzt sieht, betet, betet, betet, damit jeder sich seines Fehlers voll bewusst werde. Gott verzeiht, geliebte Kinder, Gott verzeiht jede Sünde, auch die schwerste, auch die schrecklichste, weil Er sie mit Seinem Blut gesühnt hat! Wer viel gesündigt hat, werde sich seines Fehlers bewusst, aber verängstige sich nicht, er bitte um die Vergebung, sei bereit zur Buße und beuge das Haupt, wie ein Schilfrohr, vor dem Allerhöchsten Gott, er beuge das Haupt und flehe demütig: es wird ihm gewiss verziehen werden. Geliebte Kinder, verzeiht einander

und bittet Gott, auf dass Er euch Seine Barmherzigkeit schenke und sie allen schenke, allen. Mit dem Gebet und dem Opfer erlangt man Gottes Barmherzigkeit für alle Sünder der Welt, erlangt man das vollständige Erwachen des Gewissens.

Meine Kleine sagt Mir: Liebe Mutter, viel geliebte Mutter, bete mit uns, damit unser Gebet Ihm wohlgefällig sei und die Heilsgnaden herabfallen. Wir wollen, dass jeder Sünder sich seines Fehlers bewusst werde und sich bekehre; wir wollen, dass die ganze Welt sich bekehre und niemand im Fehler versunken bleibe.

Geliebte Kinder, fahrt fort zu beten, euch aufzuopfern, inständig zu flehen, Fürsprache zu halten für die großen Sünder der Erde. Werdet nicht müde: ihr werdet gewiss für euch und für sie einen Strom Gnaden erlangen.

Gemeinsam loben wir Gott. Danken wir. Beten wir an, beten wir an, beten wir an! Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

**Hl. Jungfrau Maria**